

10
2022

newsletter



Versorgungsnetz Gesundheit e.V.
Qualität durch Vernetzung

© Josef Roß

Liebe Mitglieder,

wie geht es Ihnen, wenn Sie jetzt im Herbst die vielen rot leuchtenden Blätter an den Bäumen und Sträuchern wahrnehmen? Mich begeistert dieses Rot ungemein und ich greife immer mal wieder zur Kamera.

Gleichwohl löst die Farbe Rot nicht überall diese Begeisterung aus. Wenn es um die aktuellen Entwicklungen in der Pflegesituation in Oldenburg geht, dann sehen manche rot und sind alles andere als erfreut. Zu Recht, denn inzwischen leiden viele Pflegebedürftige und Angehörige unter der sich zuspitzenden Situation eines Pflegenotstandes, der auch an Oldenburg nicht vorbeizieht. Ratlosigkeit macht sich breit, aber auch der Wunsch, diese Not öffentlich zu machen und Hilfe einzufordern.

Hier möchte ich auf das Bündnis Pflege aufmerksam machen. Die Arbeitsgruppe „Versorgungsstruktur im Quartier“ diskutiert gerade konkrete Vorschläge für die Politik und Verwaltung, die zur Verbesserung der pflegerischen Daseinsvorsorge beitragen können. Achten Sie mal in den nächsten Wochen drauf, hier ist in den Diskussionen etwas vom Rot des Herbstlaubs zu spüren. Um Themen der Pflege geht es auch in anderen Texten dieses Newsletters. Eine herbstbunte Lektüre wünscht Ihnen

Josef Roß
Stellv. Vorstand im Versorgungsnetz Gesundheit e.V.
und derzeit Vorsitzender im Bündnis Pflege



Selbst wenn diese formal keiner Auflage unterliegt und keine weiteren Konsequenzen nach sich zieht, macht sie sehr wohl einen Überblick auf das bis hierhin gewonnene Kompetenzprofil möglich. Entsprechend waren unsere Schüler*innen auch ganz offenkundig im Prüfungstress!

Die gänzlich neue Ausbildung stellt hohe Anforderungen – formal, inhaltlich sowie organisatorisch – an die Schüler*innen, an die Träger der praktischen Ausbildung, an die Schulen, aber auch an die Aufsichtsbehörden. Immer wieder gilt es, Lücken zu schließen, unerwartete, nicht bedachte Fragen zu beantworten oder sich neu zu organisieren. Aber, wie heißt es doch so schön: Wege entstehen eben im Gehen!

Birgit Voß
Schulleiterin, Ev. Zentrum für Bildung in der Pflege e.V.
Vorstand Versorgungsnetz Gesundheit

Aktuelles vor Ort

Save the Date: Demenz-Fachtag am 30. November im Schlaun Haus

WissenSchaft Gesellschaft – die Veranstaltungsreihe des DemenzNetzes Oldenburg geht in die nächste Runde: Am 30. November finden im Schlaun Haus Oldenburg von 14 bis 18 Uhr (Online-)Fachvorträge zum Themenfeld „Demenz – eine Herausforderung für pflegende Angehörige“ statt. Der Fachtag beleuchtet und diskutiert die vielfältigen Fragen der Pflegenden aus unterschiedlichen Perspektiven.

Zugesagt haben Prof. Dr. Martina Schmidhuber, Universität Graz; Dr. Milena von Kutzleben, Universität Olden-

Wichtig zu wissen

Generalistische Pflegeausbildung

Nachdem das Pflegeberufegesetz (PflBG) die bisherig versäulten Ausbildungen in der Altenpflege, Gesundheits- und Krankenpflege und Kinderkrankenpflege abgelöst hat, stehen für die in 2020 gestarteten Ausbildungsgänge im nächsten Jahr die Abschlussprüfungen nach neuer Gesetzgebung an.

Erste Erfahrungen ließen sich mit der Zwischenprüfung am Ende des zweiten Ausbildungsdrittels sammeln.





burg; Katrin Seyfert (pflegende Angehörige und Mutter von Oskar Seyfert); Prof. Dr. Annelie Keil, ehemalige Professorin an der Universität Bremen; Swen Staack (pflegender Angehöriger und Vorsitzender der Alzheimer Gesellschaft Schleswig-Holstein). Das vollständige Programm liegt Anfang November vor.

Renate Gerdes, DemenzNetz Oldenburg

Mitglieder-Portrait

Schriftführerin und Mitglied zugleich: Regine Harms

Den meisten Mitgliedern des Versorgungsnetzes Gesundheit ist Regine Harms als Schriftführerin bekannt. Heute stellt sie sich einmal als Mitglied vor:

„Von meinen Ausbildungen her bin ich Krankenschwester und Diplom-Pädagogin (Soziale Arbeit). 2002 war ich Gründungsmitglied im Versorgungsnetz, zwei Jahre später wurde ich in den Vorstand gewählt. Von 2002 bis 2004 leitete ich das Oldenburger Überleitungsprojekt in Trägerschaft der drei Stadtkrankenhäuser; danach war ich vor allem freiberuflich als Referentin und Moderatorin tätig. Seit nunmehr neun Jahren arbeite ich im Pius-Hospital im Sozialdienst.“



Dem Versorgungsnetz Gesundheit bin ich eng verbunden. Seit 2004 bin ich nicht nur Mitglied der Fachgruppe Überleitung (aus dem Überleitungsprojekt hervorgegangen), sondern gehöre auch zur Vorbereitungsgruppe des PflegeForums. Zudem organisiere ich die Austauschtreffen Pflegedienste-Heime-Krankenhäuser.

Was mir an meiner ehrenamtlichen Tätigkeit im Versorgungsnetz am besten gefällt, ist der Austausch mit Menschen anderer Berufsgruppen und Einrichtungstypen. Dies erfüllt mich mit viel Freude und gibt mir Kraft für die tägliche Arbeit. Besonders freue ich mich, wenn



dabei so schöne Projekte wie die Notfallmappe entstehen. An der Mappe bin ich von Beginn an als Autorin beteiligt und gerade kommt die 7. Auflage heraus.“

*Regine Harms
Vorstandsmitglied
Versorgungsnetz
Gesundheit e.V.*



Termine

3. November, 17:00–18:30 Uhr, Integrationsmanagement für internationale Pflegekräfte, Online

16. November, 9:00–17:00 Uhr, Demenzsensibilität im Krankenhaus, Core Oldenburg

21. November, 18:00–19:00 Uhr, Gelenkverschleiß – was nun? Pius-Turm

24. November, 9:00–19:00 Uhr, Kongress Pflegehorizonte, Theater Laboratorium

24. November, 19:00–20:30 Uhr, Ich bin schuld – Du bist schuld, Ambulanter Hospizdienst

30. November, 14:00–18:00 Uhr, WissenSchaftt Gesellschaft: Demenz, Herausforderung für pflegende Angehörige, Schlaues Haus

www.versorgungsnetz-gesundheit.de



Versorgungsnetz Gesundheit e.V.
Qualität durch Vernetzung

Versorgungsnetz Gesundheit e.V.
Verein zur Förderung der interdisziplinären
Zusammenarbeit im Gesundheitswesen

Vertreten durch den Vorstand: Petra Rothe (1. Vorsitzende)
Rahel-Straus-Str. 10, 26133 Oldenburg
Fon 0441 403-2138, Fax 0441 403-792138
E-Mail: info@versorgungsnetz-gesundheit.de
www.versorgungsnetz-gesundheit.de